**Mitteilung zur Pressekonferenz der Bott Gruppe auf der IAA Transportation 2024**

**Daten zur Pressekonferenz:**

**Speaker:** Jan Willem Jongert, Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung der Bott Gruppe

**Datum:** 16.09.2024

**Slot:** 12:50 Uhr bis 13:10 Uhr

**Halle:** 13

**Stand:** C60

*Hannover/Gaildorf, 16. September 2024 –* Unter dem Messemotto „Für die Besten“ veranschaulicht die Bott Gruppe ihre Vielseitigkeit als Fahrzeugeinrichter. Gleichzeitig unterstreicht sie ihren Anspruch als Premiumhersteller und stellt klar: Lösungen richtet sie bestmöglich auf jene Kunden aus, die sich bei ihrer täglichen Arbeit selbst nur mit Bestleistungen zufriedengeben.

**Zur Lage der Bott Gruppe**



Die Bott Gruppe ist mit 222 Millionen Euro im Jahr 2023 umsatzstärker als je zuvor in ihrer knapp hundertjährigen Geschichte. Zum sechsten Jahr in Folge liegt das am Umsatz gemessene Wachstum im zweistelligen Bereich – ein Trend, der sich basierend auf aktuellen Prognosen fortsetzen wird. Auch auf internationaler Ebene weitet die Gruppe ihren Einfluss aus. Einerseits mit eigenen Niederlassungen, wie dem neuetablierten Standort im Osten der USA. Andererseits durch zusätzliche internationale Vertriebspartnerschaften, beispielsweise mit Arthor Otomotiv, eine Tochtergesellschaft der türkischen Arobus-Gruppe. Eine weitere bedeutende wachsende Einnahmequelle bildet das OEM-Geschäft in Partnerschaft mit Automobilherstellern.



Wichtigstes Standbein der Bott Gruppe bleibt die Sparte Fahrzeugausbau, gefolgt von stationären Arbeitsplatzsystemen und Betriebseinrichtung. Im Jahr 2023 richtete sie gemeinsam mit ihren Partnern rund 70.000 Fahrzeuge ein.

2025 folgt die Bekanntgabe der Strategie der Unternehmensgruppe bis 2030, die weitere Maßnahmen zum Ausbau des Wachstums beinhalten wird, unter anderem durch die Neueinführung von Produktreihen und Akquisitionsbestrebungen. Auch neue Vertriebswege, insbesondere in Zusammenhang mit dem aus dem Pkw-Sektor bekannten Agenturmodell werden verfolgt. Des Weiteren sollen neue Branchen erschlossen werden.



**Passionierte Kundenbetreuung als Alleinstellungsmerkmal**



Die Bott Gruppe positioniert sich als Premiumanbieter für den Fahrzeugausbau. Im Fokus stehen daher Kundenzufriedenheit und damit verbundene langfristige Kundenbeziehungen. Beides verfolgt sie mit hoher Lösungsqualität und ‑flexibilität sowie in der Branche außergewöhnlichem Kundenservice.

Durch optimierte und automatisierte begleitende Prozesse räumt sich die Gruppe bewusst Zeit für hochwertige Beratung durch ihr Vertriebspersonal ein. Dieses ist darauf geschult, Kunden proaktiv zu wirtschaftlichen, ergonomischen und im Einsatz zeitsparenden Lösungen zu verhelfen. Dazu zählt neben der Konfiguration des Fahrzeugausbaus beispielsweise die Harmonisierung mit den Prozessen von Flottenkunden, adäquate Kommunikation zum Auftragsstatus sowie das Einsteuern nachträglicher kundenseitiger Änderungswünsche.

Das diesjährige Messemotto der Bott Gruppe zur IAA Transportation „Für die Besten“ leitet sich hiervon ab. Die Produkte und Dienstleistungen der Gruppe richten sich gezielt an die Kunden, die selbst tagtäglich Bestleistungen ohne Kompromisse erbringen wollen und entsprechende Lieferanten und Lösungen benötigen.

**Ein System für alle Branchen: bott vario3**



Grundlage für diese Lösungen ist das Fahrzeugeinrichtungssystem bott vario3, das die Unternehmensgruppe seit der Einführung im Jahr 2019 kontinuierlich weiterentwickelt. Das nach dem Baukastenprinzip konfigurierbare System erfüllt zwischenzeitlich die Bedürfnisse diverser Branchen mit Hilfe von Standardkomponenten. Diese Vielseitigkeit demonstriert die Bott Gruppe auf dem diesjährigen Messestand.



„Die Anforderungen der Nutzer und Endkunden steigen kontinuierlich“, so Jan Willem Jongert, Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung der Bott Gruppe. „Die Motive basieren auf einer Kombination von Produkt, Sicherheit, Nachhaltigkeit und Image. Daher ist bott nicht nur im Handwerk etabliert, sondern deckt anhand des flexiblen bott vario3 Produktprogramms auch andere Industrie- und Einsatzbereiche ab. Hauptaugenmerk liegt weiterhin auf Kunden aus Handwerk und Servicetechnik – aber auch Zielgruppen, die bisher üblicherweise nicht auf professionelle Fahrzeugeinrichtung setzen, rücken deutlich in den Fokus.



Grund dafür ist, dass wir mit dem bott vario3 Produktportfolio nicht nur flexibel, sondern dabei auch wirtschaftlich sind. Das macht unsere Lösungen für bisher eher unkonventionelle Ausbauten interessant und erlaubt es uns, neue Branchen und Nischenmärkte abzuschöpfen und zu begeistern, die für Ihre Bedürfnisse zuvor auf preisintensive Spezialdienstleister oder suboptimale Kompromisslösungen ausweichen mussten.

Besonders die zunehmende E-Mobilität verstärkt diesen Effekt und damit die Nachfrage nach flexiblen Einrichtungslösungen mit geringem Eigengewicht. Hierbei unterscheidet sich bott deutlich von anderen Anbietern. Unser IAA-Slogan „Für die Besten“ bringt diesen bott USP auf den Punkt.“



Bildmaterial:

* Jan Willem Jongert, Geschäftsführer und Sprecher der Geschäftsführung der Bott Gruppe, sprach im Rahmen der Pressekonferenz über die aktuelle Lage und Bestrebungen der Unternehmensgruppe. Außerdem ging er darauf ein, welche Botschaft mit den sehr unterschiedlichen Ausbauten auf dem Stand vermittelt werden soll.



* Der Stand der Bott Gruppe umfasst im Jahr 2024 zwei Stockwerke und belegt eine Grundfläche von zirka 500 Quadratmetern. Neben den dortigen sieben Exponaten befinden sich weitere ausgebaute Fahrzeuge auf den Ständen diverser Fahrzeughersteller.
* Mit dem Standmotto „Für die Besten“ richtet sich die Bott Gruppe als Premiumhersteller explizit an Kunden, die selbst den Anspruch an sich haben, Bestleistungen zu erbringen und entsprechende Ausbauten benötigen.
* Einer der ausgebauten Kastenwagen demonstriert eine besonders ergonomisch gestaltete Fahrzeugeinrichtung für die Servicetechnik: Der ganze Stauraum ist per Schubladen von außerhalb des Laderaums zugänglich.
* Die I Love Mauldasch GmbH begleitet den Messestand als Caterer. Der Ausbau des verwendeten Foodtrucks basiert ebenfalls auf der bott vario3 Fahrzeugeinrichtung. Im Anschluss an die IAA 2024 ergänzt das bereits verkaufte Fahrzeug die Flotte des Unternehmens.
* Mit ausgebauten Containern bietet die Bott Gruppe transportable Werkstätten für Großprojekte, die auf zeitsparende Reparatur- und Wartungsmöglichkeiten angewiesen sind – beispielsweise in der Baubranche.
* Gute Laune soll ein zur Bar umgebauter Großraumtransporter verbreiten. Die seitliche Schiebetür dient als Tresen – im inneren ist das Fahrzeug unter anderem mit einem großen Kühlschrank und einem Waschbecken versehen.



* Das Heck desselben Fahrzeugs animiert Standgäste zum Mitmachen und unterstreicht dabei das elegante Design der bott vario3 Fahrzeugeinrichtung: Wer im „Selfie Van“ am veranstalteten Gewinnspiel teilnimmt, hat die Chance, eine Systainer³ ToolBag M Werkzeugtasche zu gewinnen.
* Ein bewusst recht schlicht gehaltener Ausbau weist auf die individuelle Konfigurierbarkeit der bott vario3 Fahrzeugeinrichtung hin. Die verschiedenen daneben gezeigten Regalmodule stehen für die modulare Anpassbarkeit des Systems.



* Im Sinne bedarfsgerechter Planung gleicht kaum ein Ausbau dem anderen – beispielsweise lässt sich die Größe, Position und Anzahl von Schubfächern, Ablagen, Kleinteileboxen und Zubehör flexibel festlegen.
* Ein Laderaum kann zum Verweilen einladen: Der mobile Barbier will besonders mit hochwertiger Optik und Haptik sowie charmanter Innenraumgestaltung überzeugen.
* Im Inneren findet sich für alles eine praktikable Lösung, was dem wohlgestutzten Bart dienlich ist. Standgäste sind eingeladen, diese Annehmlichkeiten selbst in Anspruch zu nehmen. Hierzu stehen professionelle Barbiere zur Verfügung.



Fahrzeug- und Betriebseinrichtungen von bott machen effizientes Arbeiten zur Selbstverständlichkeit. Dabei setzt bott auf individuell konfigurierbare Lösungen: Hochwertige und robuste Fahrzeugausbauten nutzen optimal den vorhandenen Stauraum und sichern die Ladung ideal. Als Full-Service-Dienstleister gehören Fahrzeugbeschriftungen und Elektroinstallationen ebenso zum Leistungsspektrum wie die Zulassung und die dezentrale Auslieferung. Werkstätten und Produktionsbetriebe stattet bott mit maßgeschneiderten, ergonomischen Einrichtungen und Ordnungssystemen aus. Vom Einzelarbeitsplatz bis zur industriellen Serienfertigung optimiert bott Produktionsprozesse. Durch die intelligenten und automatisierten Montage- und Prüfsysteme des Tochterunternehmens ELABO agiert die Bott Gruppe als Systemanbieter. Ob selbstständiger Handwerker oder industrieller Großkonzern – Kunden verschiedenster Branchen vertrauen auf bott.

Im Geschäftsjahr 2023 erzielte bott einen Umsatz von 222 Millionen Euro. Das Unternehmen beschäftigt fast 1.500 Mitarbeiter an 4 Produktionsstätten und mehr als 100 Vertriebs- und Servicestandorten in 35 Ländern.